

# Inhalt

Seite

## Einleitung

Begriff und Einteilung der Philosophie .....	19
--	----

## Erster Abschnitt

### Die griechische Philosophie

Das Verhältnis von Anschauung und Denken als Grundproblem .....	21
---	----

#### A. Die vorsokratische Philosophie

I. Die kosmologische Periode .....	22
Übergang vom mythischen zum philosophisch-wissenschaftlichen Denken .....	22
1. Das Problem des Stoffes	
a) Thales .....	22
b) Anaximander .....	23
c) Anaximenes .....	24
2. Das Problem der Form	
Pythagoras und seine Schüler .....	24
3. Das Problem der Einheit von Stoff und Form .....	26
a) Heraklit .....	26
b) Die Eleaten: Xenophanes, Parmenides, Zenon .....	27
c) Empedokles .....	30
d) Anaxagoras .....	30
e) Demokrit .....	32
II. Die anthropologische Periode .....	34
(Die Sophisten Protagoras, Gorgias, Prodikos)	
Die Bedeutung der Sophistik: Erste Aufklärung .....	34
Die pädagogisch-soziale Funktion der Sophistik .....	35
Die wichtigsten Vertreter der Sophistik	
a) Protagoras (37) — b) Gorgias (37) — c) Prodikos (37) — d) Entartete Sophistik (38)	
Auswirkung der Sophistik .....	38

#### B. Die Sokratische Philosophie

Die Begründung der wissenschaftlichen Ethik .....	39
1. Sokrates .....	39
Sokrates' Leben (39) — a) Sokrates' Kritik der Sophistik (39) — b) Die Sokrati-	

sche Methode (40) — c) Sokrates' ethischer Optimismus (41) — Bedeutung und Wirkung von Sokrates (42)	
2. Die Sokratischen Schulen .....	42
a) Kyniker: Antisthenes (42) — b) Kyrenaiker: Aristippos (43) — c) Megarische und elische Schule (44)	
<b>C. Die universellen Systeme Platons und Aristoteles'</b>	
Die systematische Periode und der Gegensatz zwischen Idealismus und Realismus . . . . .	45
1. Der Idealismus Platons .....	45
Platons abendländische Bedeutung (45) — Platons Leben und Schriften (46) — a) Metaphysik: Idee und Ideenwelt (47) — b) Physik (49) — c) Psychologie und Erkenntnislehre (50) — d) Ethik (51) — e) Staatslehre (51)	
2. Der Realismus des Aristoteles .....	52
Aristoteles' Bedeutung (52) — Aristoteles' Leben und Schriften (53) — a) Logik (54) — b) Metaphysik (56) — c) Physik und Astronomie (58) — d) Psychologie (59) — e) Ethik (59) — f) Staatslehre (61)	
<b>D. Die ethisch-religiösen Schulen</b>	
Geschichtliche Grundlagen und Charakter der ethisch-religiösen Schulen . . . . .	62
1. Die Stoa .....	63
Hauptvertreter (63) — a) Ethik (64) — b) Metaphysik (65) — c) Psychologie und Erkenntnislehre (66)	
2. Der Epikureismus .....	67
Hauptvertreter (67) — a) Ethik (67) — b) Metaphysik und Erkenntnislehre (67)	
3. Der Skeptizismus .....	68
Hauptvertreter (68) — Lehre (69)	
4. Der Neuplatonismus .....	69
Hauptvertreter (69) — Lehre (69)	
Fragen zur griechischen Philosophie . . . . .	71

## Zweiter Abschnitt

### Die Philosophie des Mittelalters

Anliegen der christlichen Philosophie und Hauptrichtungen: Patristik und Scholastik . . . . .	99
---	----

#### A. Die Philosophie der Patristik

Grundzüge der Patristik . . . . .	99
Die klassische Patristik Augustins . . . . .	100
Leben und Schriften Augustins (100) — Lehre Augustins (101)	

**B. Die Philosophie der Scholastik**

1. Zusammenfassender Überblick: Der Universalienstreit als beherrschendes Thema .....	103
2. Die einzelnen Vertreter der Scholastik .....	106
a) Anselm von Canterbury (106) — b) Abaelard (106) — c) Albertus Magnus (107) — d) Thomas von Aquino (107) — e) Duns Scotus (108) — f) Wilhelm von Occam (109)	

**C. Die mittelalterliche Mystik**

Mystik und Schwärmerei (110) — a) Bernhard von Clairvaux (110) — b) Meister Eckhart (110) — c) Johann Tauler (111) — d) Thomas a Kempis (111)	
---	--

Fragen zur Philosophie des Mittelalters .....	112
---	-----

**Dritter Abschnitt****Die Philosophie der Renaissance**

Die Wurzeln der Philosophie der Renaissance .....	118
---	-----

1. Die neuen Grundgedanken der Renaissance-Philosophie .....	119
2. Die wichtigsten Vertreter der Renaissance-Philosophie .....	120
a) Nikolaus von Kues .....	120
b) Paracelsus .....	121
c) Giordano Bruno .....	121
d) Jakob Böhme .....	122

Fragen zur Philosophie der Renaissance .....	123
--	-----

**Vierter Abschnitt****Die Philosophie der Neuzeit bis zu Kant**

Die neuen naturwissenschaftlichen Methoden: Induktion und Deduktion, als Impulse für verschiedene neue philosophische Schulen .....	125
---	-----

I. Der Empirismus (Francis) Bacons .....	126
--	-----

Bacons kritisch-methodologische Bedeutung (126) — Bacons Leben und	
--	--

Schriften (127) — Bacons philosophische Gedanken: 1. Kritik der Vorurteile (127) — 2. Theorie der Induktion (128)	
II. Der Naturalismus von Hobbes .....	129
Wesenszüge der Philosophie von Hobbes (129) — Leben und Schriften von Hobbes (129) — Die philosophischen Gedanken von Hobbes: 1. Lehre von den Körpern (130) — 2. Staatslehre (131)	
III. Der Rationalismus Descartes' .....	133
Allgemeine Charakteristik des Rationalismus .....	133
Descartes' philosophische Bedeutung (134) — Descartes' Leben und Schriften (134) — Die philosophischen Gedanken von Descartes: 1. Lehre von den angeborenen Ideen (135) — 2. Erkenntnislehre (137) — 3. Metaphysik und Naturphilosophie (137) — 4. Psychologie (139) — 5. Ethik (139)	
IV. Der Okkasionalismus .....	140
V. Der transzendenten Realismus Spinozas .....	141
Grundlinien des Spinozismus (141) — Spinozas Leben und Schriften (142) — Die philosophischen Gedanken Spinozas: 1. Erkenntnistheorie (142) — 2. Metaphysik (144) — 3. Psychologie (147) — 4. Moralphilosophie (151) — 5. Unsterblichkeitsfrage (153)	
VI. Der religiöse Irrationalismus Pascals .....	153
VII. Der Idealismus von Leibniz .....	154
Leibniz, der Polyhistor (154) — Leben und Schriften von Leibniz (155) — Die philosophischen Gedanken von Leibniz: 1. Metaphysik (156) — 2. (Natürliche) Theologie (158) — 3. Erkenntnistheorie (159) — 4. Naturphilosophie (160) — 5. Psychologie (160) — 6. Ethik (160)	
VIII. Leibniz-Wolffsche Schule .....	161
Wolffs pädagogische Mission. Seine Schule (161) — Wolffs Leben und Schriften (161) — Die philosophischen Gedanken Wolffs: 1. Logik und Ontologie (Metaphysik) (162) — 2. Kosmologie (162) — 3. Rationale Psychologie (162) — 4. Empirische Psychologie (162) — 5. (Natürliche) Theologie (163) — 6. Ethik (163)	
IX. Lockes Erkenntnistheorie und Empirismus .....	164
Locke als Begründer der Erkenntnistheorie (164) — Lockes Leben und Schriften (164) — Die philosophischen Gedanken Lockes: 1. Kritik der Lehre von den angeborenen Ideen (164) — 2. Theorie der Ideenentstehung (166) — 3. Gültigkeit und Grenzen der Erkenntnis (167) — 4. Gott und Seele (169) — Die Weiterwirkung der Lockeschen Philosophie (170)	

X. Berkeleys subjektiver Idealismus.....	170
Berkeleys Wendung zum Idealismus (170) — Berkeleys Leben und Schriften (171) — Die philosophischen Gedanken Berkeleys: 1. Bewußtsein und Erkenntnis (171) — 2. Metaphysik (173) — 3. Gott und die Ideen (174)	
XI. Humes erkenntnistheoretischer Skeptizismus.....	175
Humes kritischer Empirismus (175) — Humes Leben und Schriften (175) — Die philosophischen Gedanken Humes: 1. Bewußtsein und Erkenntnis (175) — 2. Substanz und Existenz der Außenwelt (176) — 3. Seele und Ich (178) — 4. Kausalität (178) — 5. Ethik (180)	
XII. Die französische Aufklärungsphilosophie .....	182
1. Die Anfänge der philosophischen Aufklärung .....	182
Montaigne (182) — Bayle (183)	
2. Die politisch-historische Aufklärung .....	183
Montesquieu (183) — Voltaire (184) — Rousseau (184) — Condorcet (185)	
3. Die psychologisch-naturphilosophische Aufklärung .....	185
Lamettrie (186) — Helvétius (186) — Condillac (186) — Holbach (186)	
Fragen zur Philosophie der Neuzeit bis zu Kant .....	187

## Fünfter Abschnitt

### Der Kritizismus Kants

#### A. Vororientierung

Situation und Probleme der Philosophie unmittelbar vor Kant.....	218
Kants Leben und Schriften .....	219

#### B. Zusammenfassender Überblick über die Gedankenwelt Kants .....

#### C. Die kritische Philosophie Kants nach seinen drei Hauptwerken

##### I. Die Kritik der reinen Vernunft

Methodologische Grundlagen .....	225
1. Der Begriff des Transzentalen und der Erkenntnis (225) —	
2. Unterschied zwischen analytischen und synthetischen Urteilen (225)	

Die philosophischen Positionen in der Kritik der reinen Vernunft .....	227
1. Transzendentale Ästhetik (227) — 2. Transzendentale Logik: Transzendentale Analytik (229) — Transzendentale Dialektik (233)	
II. Die Kritik der praktischen Vernunft .....	237
III. Die Kritik der Urteilskraft	
Der Ansatzpunkt (240) — 1. Kritik der ästhetischen Urteilskraft (241) — 2. Kritik der teleologischen Urteilskraft (245)	
Fragen zur kritischen Philosophie Kants .....	247

## Sechster Abschnitt

### Die Philosophie des Idealismus und der Romantik

Das Übergewicht der konstruktiven Vernunft als Charakteristikum der Epoche .....	261
I. Der spekulative Idealismus .....	262
Die von Kant hinterlassene Problemstellung .....	262
1. Fichtes ichmetaphysischer Idealismus .....	262
Fichtes Einheitsstreben (262) — Fichtes Leben und Schriften (263) — Fichtes theoretische Philosophie (263) — Fichtes praktische Philosophie (264)	
2. Schellings natur- und religionsmetaphysischer Idealismus .....	265
Schelling, der „Proteus“ des Idealismus (265) — Schellings Leben und Schriften (265) — Schellings Identitätsmetaphysik (266)	
3. Hegels geistes- und geschichtsmetaphysischer Idealismus .....	267
Überblick über Hegels System und dialektische Methode (267) — Hegels Leben und Schriften (268) — Hegels (metaphysische) Logik (268) — Hegels Naturmetaphysik (270) — Hegels Geistesmetaphysik und metaphysische Geschichtsauffassung (270) — Hegels Auswirkung (271)	
II. Der humanistische Idealismus .....	272
Die philosophische Idee der Humanität .....	272
1. Wilhelm von Humboldts Humanitätsidee .....	272
Humboldts universalhistorischer Ansatz (272) — Humboldts Leben und Schriften (272) — Humboldts Staatslehre (273) — Humboldts Stellung zur Geschichte (273)	
2. Schleiermachers Idee der Individualität .....	273
Abhängigkeit und Unabhängigkeit nach Schleiermacher (273) — Schleiermachers Leben und Schriften (274) — Schleiermachers Religiosität der „schlecht-	

hinnigen Abhängigkeit“ (274) — Individualität und Sittlichkeit bei Schleiermacher (274)

III. Der romantische Idealismus . . . . .	275
Die philosophische Bedeutung der Romantik . . . . .	275
1. Novalis und der magische Idealismus . . . . .	275
2. Carl Gustav Carus' Wendung zur Gestalt . . . . .	276
IV. Der positivistische Idealismus . . . . .	276
Von der Spätaufklärung zum Frühpositivismus . . . . .	276
1. Fries' empirischer Kritizismus . . . . .	277
2. Herbarts kritizistischer Realismus . . . . .	278
Herbarts Methode (278) — Herbarts Leben und Schriften (278) — Theoretische Philosophie (278) — Praktische Philosophie (279) — Auswirkung Herbarts (279)	
3. Beneke: Psychologie als Grundwissenschaft . . . . .	279
V. Schopenhauers irrationalistisch-voluntaristischer Idealismus . . . . .	280
Selbstaufhebung des Idealismus in Schopenhauer (280) — Schopenhauers Leben und Schriften (280) — Metaphysik (280) — Praktische Philosophie (281) — Auswirkungen (282)	
Fragen zur Philosophie des Idealismus und der Romantik . . . . .	283

### Siebenter Abschnitt

#### Die Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts

Idealismus und Realismus . . . . .	292
I. Der Positivismus: Comte, Mill, Spencer . . . . .	293
II. Historisch — dialektischer Materialismus . . . . .	295
Von der Idealdialektik zur Realdialektik . . . . .	295
1. Feuerbachs realistische Anthropologie . . . . .	296
2. Marx' historisch-dialektischer Materialismus . . . . .	297
Marx' realdialektische Methode (297) — Marx' Leben und Schriften (297) — Dialektischer Materialismus (297) — Materialistische Geschichtsauffassung (297) — Marx' Anthropologie der Arbeit (298)	

3. Engels' historisch-dialektische Kritik .....	299
Zur Methodik des wissenschaftlichen Sozialismus (299) — Engels' Leben und Schriften (299) — Das Selbstverständnis des historisch-dialektischen Materialismus (299)	
III. Mechanistischer Materialismus und Positivismus.....	300
Naturwissenschaftliche Philosophie .....	300
1. Büchners physikalischer Materialismus .....	300
2. Haeckels biologischer Monismus .....	300
3. Machs Empiriokritizismus .....	301
IV. Positivistische Wissenschaftssynthese.....	301
Entwicklung des Verhältnisses zwischen Philosophie und (Natur-) Wissenschaft .....	301
1. Lotzes Philosophie des Mikrokosmos .....	302
Lotzes Stellung zwischen Metaphysik und Naturwissenschaft (302) — Lotzes Leben und Schriften (302) — Organismus und Mensch (302) — Denken und Sein (303)	
2. Fechners spiritualistischer Monismus.....	304
Psychophysik und psychologische Ästhetik (304) — Fechners Leben und Schriften (304) — Metaphysik (305) — Psychophysik (305) — Ästhetik (305)	
3. Wilhelm Wundts psychologischer Realismus .....	306
Von der Physiologie zur Psychologie (306) — Wundts Leben und Schriften (306) — Seele und Psychologie (306) — Logik und Metaphysik (307)	
V. Späteidealistische Metaphysik .....	307
Idealistische Tradition .....	307
1. Eduard von Hartmanns Philosophie des Unbewußten .....	307
2. Euckens aktivistischer Idealismus .....	308
VI. Neukantianismus .....	309
Erzeugendes Denken und Wertverwirklichung .....	309
1. Marburger Schule .....	310
Lange, der Historiker des Marterialismus .....	310
Cohens Philosophie des erzeugenden Denkens .....	310
Natorps Sozialidealismus .....	311
2. Südwestdeutsche Schule .....	311
Windelbands Wert- und Wissenschaftsslehre .....	311
Rickerts transzendentaler Idealismus .....	312
Die Subjekt-Objekt-Korrelation bei Rickert (312) — Rickerts Leben und Schriften (312) — Der Gegenstand der Erkenntnis (313) — Naturwissenschaft und Kulturwissenschaft (313) — Das System der Werte (313)	

	Seite
VII. Dilthey und die geisteswissenschaftliche Philosophie . . . . .	314
Zugang zur Geschichte . . . . .	314
1. Diltheys Philosophie der Geisteswissenschaften . . . . .	314
Erklären und Verstehen (314) — Diltheys Leben und Schriften (314) — Mensch und Geschichte (315) — Menschliche Natur und Weltanschauungs- mannigfaltigkeit (315)	
2. Litts Philosophie des Geistes . . . . .	315
3. Sprangers Lebensformen . . . . .	316
VIII. Nietzsche und die Lebensphilosophie . . . . .	317
Leben als philosophisches Problem . . . . .	317
1. Nietzsches Lebensmetaphysik . . . . .	317
Nietzsches Wandlungen (317) — Nietzsches Leben und Schriften (318) — Nietzsches Philosophie bis zum „Zarathustra“ (318) — Nietzsches Philosophie seit dem „Zarathustra“ (319)	
2. Bergsons Lebensphilosophie . . . . .	320
3. Simmels Kulturphilosophie . . . . .	321
4. Klages' lebensgesetzliche Philosophie . . . . .	322
5. Ortega y Gassets Lebens- und Kulturphilosophie . . . . .	323
IX. Philosophische Geschichts- und Kulturkritik . . . . .	324
Historische Kritik aus der Erfahrung heraus . . . . .	324
1. Lamprechts sozialpsychologische Geschichtsbetrachtung . . . . .	324
2. Max Webers kritisch-empirische Geschichtsbetrachtung . . . . .	325
3. Spenglers morphologische Geschichtsbetrachtung . . . . .	325
Untergang des Abendlandes (325) — Spenglers Leben und Schriften (326) — Methode der Geschichtsbetrachtung (326) — Der typische Kulturverlauf (326)	
X. Phänomenologie: Husserl . . . . .	327
Philosophie ohne Einzelwissenschaft . . . . .	327
Husserls Philosophie der Wesensschau . . . . .	328
Von der Mathematik zur Wesenslehre (328) — Husserls Leben und Schriften (328) — Tatsache und Wesen (328) — Hyle — Noësis — Noëma — Gegenstand (329)	
XI. Kritischer Realismus . . . . .	329
Vom Idealismus zum Realismus . . . . .	329
1. Ontologisch-kosmologischer Realismus . . . . .	330
Rehmkes grundwissenschaftliche Philosophie . . . . .	330

Drieschs kritischer Positivismus .....	331
Hypothetische Metaphysik (331) — Drieschs Leben und Schriften (331) — Ordnungslehre (Logik) (332) — Wirklichkeitslehre (Metaphysik) (333)	
Nicolai Hartmanns ontologischer Realismus .....	333
Von der Erkenntnistheorie zur Metaphysik (333) — Hartmanns Leben und Schriften (334) — Metaphysik des Subjekt-Objekt-Verhältnisses (334) — Der Aufbau der realen Welt (335) — Axiologische Ethik (336)	
2. Personalistisch-anthropologischer Realismus.....	336
Freuds Trieblerealismus .....	336
Schelers philosophische Anthropologie .....	337
Ontologisch-anthropologischer Realismus (337) — Schelers Leben und Schriften (338) — Materiales Apriori (338) — Person und Sittlichkeit (339) — Mensch und Kosmos (339)	
XII. Existenzphilosophie .....	340
Entobjektivierung des Subjekts .....	340
1. Kierkegaard .....	340
2. Heideggers Ontologie der Existenz .....	341
Dasein und Existenz (341) — Heideggers Leben und Schriften (342) — Dasein, Zuhandensein, Vorhandensein (342) — Sorge als Eigentlichkeit des Daseins (343) — Entwurf und Entschlossenheit (343)	
3. Jaspers' Ontologie der Transzendenz .....	344
Enthusiastische Einstellung (344) — Jaspers' Leben und Schriften (344) — Dasein und Existenz (345) — Grenzsituation und Transzendenz (346) — Erweckende Prognose (346)	
4. Sartre .....	346
5. Marcel .....	347
XIII. Der Neuthomismus .....	347
XIV. Der Neupositivismus .....	348
Carnap, Reichenbach, Mises, Tarski, Popper	
XV. Ludwig Wittgenstein .....	350
XVI. Der Pragmatismus .....	352
Peirce (353) — W. James (353) — Dewey (354) — F.C.S. Schiller (354)	
XVII. Der englische Neorealismus .....	355
Moore (355) — Russell (356) — Whitehead (356) — S. Alexander (357)	

XVIII. Der italienische Neu-Idealismus .....	358
Croce (358) — Gentile (359)	
XIX. Die Entwicklung der symbolischen Logik (Logistik) .....	359
Boole (360) — Jevons (360) — Peirce (360) — Schröder (360) — Peano (361)	
Frege (361) — Russell (361) — Hilbert (362)	
XX. Neomarxismus .....	362
Die Frankfurter Schule .....	362
Max Horkheimer .....	362
 Fragen zur Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts .....	366
 <b>Anhang:</b> Verzeichnis geeigneter Taschenbücher für das Studium der Geschichte der Philosophie .....	396
 <b>Namen- und Sachregister</b> .....	408

“